

NACHRICHTEN DER GEMEINDE JEGING

AMTLICHE MITTEILUNG DER GEMEINDE

Ausgabe: April 2020

Zugestellt durch Post.at

An einen Haushalt

Der Bürgermeister informiert

**Schau
auf dich,
bleib
zu Hause!**

Wir wünschen ein frohes Osterfest!

INHALT			
- Der Bürgermeister informiert	2	- Bürgerservice	8
- Volksbegehren	3	- Krisenhilfe, Information	9
- Agenda 21 - Neujahrsempfang 2020	4	- Rauchfangkehrer Notdienst	10
- Information für Bauwerber	5	- Nahversorgung, Lieferservice regional	11
- Besondere Auszeichnung	6	- Information der Jägerschaft	12-13
- Wir gratulieren	7	- Gesunde Gemeinde, Aus den Vereinen	14-17
		- Info Corona, BAV Info, Fahrplanreduktion OÖEV	18-23
		- Zivilschutz	24

Der Bürgermeister informiert



Liebe Jegerinnen und Jeger!

Das allgegenwärtige Thema Coronapandemie hat auch vor unseren Gemeindegrenzen nicht Halt gemacht und bestimmt seit über drei Wochen unseren Alltag.

Das öffentliche Leben ist in einer beispiellosen Aktion gänzlich heruntergefahren worden und so meistert jeder seinen Lebensalltag so gut er kann.

Das positive zuerst. Derzeit gibt es in Jeger keinen bestätigten Coronafall. Es scheint fast so, als ob die von der Bundesregierung beschlossenen Gesetze und Verordnungen ihre Wirkung erfüllen würden. Sollte jemand ein Problem haben, das er nicht selber lösen kann, so stehe ich als Bürgermeister, sowie das Team der Gemeindebediensteten gerne zur Verfügung und helfen wo wir können.

Wo kann ich mich melden?

Gemeindeamt Jeger

Unser Gemeindeamt ist natürlich trotz der Krise zu den gewohnten Öffnungszeiten besetzt.

Diese sind: Mo, Di & Do von 07:00 Uhr - 12:00 Uhr, 13:00 Uhr - 18:00 Uhr und Mi & Fr von 07:00 Uhr - 12:00 Uhr

Die direkte Kontaktaufnahme mit den Gemeindebediensteten soll vermieden und der Parteienverkehr nur in dringenden Ausnahmefällen in Anspruch genommen werden. Schriftliche Eingaben können in unseren Postkasten vor dem Gemeindeamt eingeworfen werden. Dieser wird von uns in regelmäßigen Abständen entleert und Ihre Anliegen werden bearbeitet.

Natürlich stehen Ihnen zur Kontaktaufnahme die digitalen Kanäle (Telefon, Mail,...) weiterhin zur Verfügung und sollen auch vorwiegend genutzt werden.

gemeinde@jeger.ooe.gv.at, Tel. 07744/6209-0

Kindergarten & Volksschule Jeger

Der Kindergarten und die Volksschule sind nur mit einem Notdienst am Vormittag besetzt. Sollte jemand dringenden Bedarf an der Kinderbetreuung haben oder eine Auskunft zu diesem Thema benötigen, bitte am Gemeindeamt melden.

Freiwillige Feuerwehr Jeger

Für das Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr gilt derzeit ein Betretungsverbot um das Gebäude nicht mit dem Erreger zu kontaminieren. Bei einem Einsatz bitte nur gesunde und unter 50-jährige Mitglieder kommen. Die Übungstätigkeit ist auf unbestimmte Zeit ausgesetzt, um nicht zur Verbreitung des Virus beizutragen. Ich bin in ständiger telefonischer Abstimmung mit dem Vizebürgermeister und dem Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr, um für einen Einsatz jederzeit gerüstet zu sein.

Einkaufen gehen

Wir alle müssen und sollen weiterhin einkaufen gehen - in den Supermarkt oder auch in die Apotheke. Doch auch hier können wir alle aufeinander achten, sowohl in den Gängen als auch in der Schlange an der Kasse.

Seit 01.04. besteht in den Supermärkten eine Tragepflicht eines Mund- u. Nasenschutzes. Die Supermärkte stellen Schutzmasken beim Eingang zur Verfügung.

Wichtig: Alleine Einkaufen gehen und natürlich auch in Wartebereichen genügend Abstand einhalten.

Spazieren gehen und Aufenthalt im Freien

Das Spaziergehen oder der Aufenthalt im Freien ist natürlich erlaubt.

Was ist erlaubt? Bewegung im Freien alleine (z.B.: Laufen gehen, spazieren gehen) und mit Menschen, die im eigenen Wohnungsverband leben oder wenn ein Abstand von mindestens 1 Meter zu anderen Menschen sichergestellt ist. Sportplätze dürfen nicht betreten werden!

Veranstaltungen sind gänzlich untersagt

An keinem Ort sollen sich mehr als fünf Menschen auf einmal treffen. Einzige Ausnahmen sind jene Aktivitäten, die der Bekämpfung des Coronavirus dienen.

Wer zählt zu der Risikogruppe

Als Risikogruppe gelten Menschen über 65 Jahre, sowie Personen mit chronischen Vorerkrankungen jeden Alters. Diese Gruppe schließt auch jüngere Menschen ein. Unabhängig vom Alter steigt für Personen mit Lungenerkrankungen und chronischen Vorerkrankungen die Wahrscheinlichkeit einer Erkrankung mit schwerem Verlauf.

Gerade für sie ist das Coronavirus gefährlich, diese Menschen brauchen besonderen Schutz, aber auch solidarische Unterstützung im Alltag. Die allgemeine Aufforderung soziale Kontakte zu vermeiden und nach Möglichkeit zu Hause zu bleiben, gilt für die Risikogruppe ganz besonders.

Das dient dem Schutz dieser Personengruppe und hilft die Ausbreitung des Coronavirus zu bremsen.

Die Mitarbeiter der Gemeinde Jeger arbeiten konzentriert und sachlich die notwendigen Maßnahmen ab und sind in enger Abstimmung mit der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn und den Blaulichtorganisationen im Bezirk.

Abfallentsorgung

Die Müllabfuhr fährt nach wie vor zu den geplanten Zeiten. Das ASZ Mattighofen ist seit 3. April 2020 wieder geöffnet (nähere Details dazu auf Seite 22). Der Grünschnitt kann, wie gewohnt, beim Bauhoflagerplatz entsorgt werden.

Mein Appell an Sie als Ihr Bürgermeister ist:

„Halten Sie die nachstehenden Regeln zwingend ein!“

Es gibt derzeit nur wenige Gründe, das Haus zu verlassen – die Ausnahmen vom Betretungsverbot öffentlicher Orte sind:

- Um eine unmittelbare Gefahr für Leib, Leben und Eigentum abzuwenden.
- Berufliche Tätigkeit, wenn möglich soll daheim auf Te-

arbeit zurückgegriffen werden.

- Wege zur Deckung der notwendigen Grundbedürfnisse des täglichen Lebens, z.B. Lebensmitteleinkauf, Gang zur Apotheke oder zum Bankomat, Arztbesuch, medizinische Behandlungen, Therapie, Versorgung von Großtieren, wenn sie nicht von Stalleigentümern sichergestellt wird, Begräbnisse im engsten Familienkreis etc.
- Betreuung und Hilfeleistung von unterstützungsbedürftigen Personen.
- Um ins Freie zu gehen (z.B. zum Spazieren oder Laufen) - aber nur alleine, mit Personen, die im gemeinsamen Haushalt leben, oder mit Haustieren.

Bitte nehmen Sie die Lage ernst, halten Sie die Regeln ein und schränken Sie vor allem Ihre sozialen Kontakte weiterhin ein, damit wir uns bald gesund wiedersehen.

Trotz dieser herausfordernden Zeit wünsche ich allen
Mitbürgerinnen und Mitbürgern frohe Ostern,
bleibt's gesund und hoffentlich bis bald



euer Bürgermeister:

Christoph Weitgasser

In der Zeit von 22. - 29.06.2020 finden folgende Volksbegehren statt:

- Asyl europagerecht umsetzen
- EURATOM-Ausstieg Österreichs
- Klimavolksbegehren

- Smoke Ja
- Smoke Nein

Die Stimmberechtigten können innerhalb des festgesetzten Eintragszeitraums in den Text der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem/mehreren beantragten Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Unterschrift vor einer beliebigen Gemeinde in Österreich, unabhängig vom Hauptwohnsitz, geben. Des Weiteren gibt es die Möglichkeit mit einer qualifizierten elektronischen Signatur (Handy-Signatur oder Bürgerkarte) online für ein/mehrere Volksbegehren abzustimmen.

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (Österreichische Staatsbürger, die spätestens am 29.06.2020 ihren 16. Geburtstag feiern und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind) und zum **Stichtag 25. Mai 2020** in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen ist.

BITTE BEACHTEN:

Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung als gültige Eintragung zählt.

Weitere Informationen zu den Volksbegehren finden Sie unter www.bmi.gv.at/volksbegehren

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes während der Eintragswoche

Montag, 22.06.2020, 08:00 - 16:00 Uhr
Dienstag, 23.06.2020, 08:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch, 24.06.2020, 08:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag, 25.06.2020, 08:00 - 20:00 Uhr

Freitag, 26.06.2020, 08:00 - 16:00 Uhr
Samstag, 27.06.2020, 09:00 - 11:00 Uhr
Sonntag, 28.06.2020, geschlossen!
Montag, 29.06.2020, 08:00 - 20:00 Uhr

Neujahrsempfang 2020



Festlich und gut besucht verlief der 1. Jeginger Neujahrsempfang am 10. Jänner 2020. Im 1. Teil wurde über die Ergebnisse der Initiative "Jeging blüht auf" Bilanz gezogen, im 2. Teil folgten alle mit großer Aufmerksamkeit dem Festreferat von Michael Pelzer, ehemals Bürgermeister der Gemeinde Weyarn/Bayern. Der dritte Teil diente einem geselligen Ausklang, passend zum Beginn eines neuen Jahres.

Mit einer anschaulichen Powerpoint-Präsentation präsentierte Bgm. Christoph Weitgasser gleich zu Beginn eine Fotoserie zu "Jeging im Wandel". Vieles wurde in den vergangenen Jahrzehnten verändert und verbessert. Auf die kommenden Jahrzehnte voraus schauend wird es ebenso sein.

Die Initiative "Jeging blüht auf"

hat sich intensiv damit befasst, wohin sich Jeging schwerpunktmäßig entwickeln soll. Zahlreiche Bürger/innen beteiligten sich daran, in Arbeitsgruppen, bei der Gipfelkonferenz oder beim Bürgerrat. Die Ergebnisse wurden in einem Zukunftsprofil zusammengefasst und als Leitlinie für künftige Planungen und Entscheidungen im Gemeinderat einstimmig beschlossen.

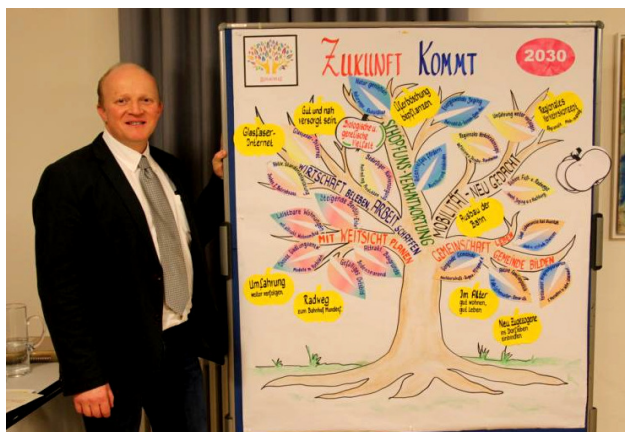
Lebendig präsentiert

wurden beim Neujahrsempfang jene Ideen, die zeitnah gestartet werden sollen. Ein Radweg zum Bahnhof Munderfing, eine ökologisch wertvolle Bepflanzung entlang des Mühlbergerbaches, Wohn- und Betreuungsangebote für unsere betagten Mitbürger/innen sowie die Integration neu Zugezogener sind Zielsetzungen, die man engagiert umsetzen möchte. Auf regionaler Ebene sind es der Ausbau der Mattigtalbahn, das regionale Verkehrskonzept sowie das Glasfaser-Internet.

Bgm. Christoph Weitgasser

bedankte sich bei allen, die an diesem Zukunftsprofil mitgearbeitet haben. Als kleine Erinnerung an ihre vielen "zündenden Ideen" überreichte er ihnen eine nett gestaltete Box mit Langholz-Zündhölzern.

Bilder: Gemeinde Jeging



Liebe Bauwerberin, lieber Bauwerber!

Bis mit einem geplanten Bauwerk begonnen werden kann sind meistens eine Menge von behördlichen Wegen erforderlich.

Schon in der Planungsphase ist es sinnvoll, frühzeitig mit der Baubehörde (Gemeinde) Kontakt aufzunehmen. So kann bereits im Vorfeld wertvolle Informationsarbeit geleistet, Möglichkeiten ausgeschöpft und Wartezeiten verkürzt werden. Das ist dann besonders wichtig, wenn schon rechtzeitig geklärt werden kann, ob auch eine Beteiligung anderer Behörden in Bezug auf Wasserrecht, Gewerberecht, Naturschutz ua. notwendig ist. So ergeben sich in weiterer Folge keine unnötigen Verzögerungen, auf die die Baubehörde keinen Einfluss hat.

Weiters wird darauf hingewiesen, dass der Techniker des Bezirksbauamtes bereits in der Planungsphase für die Beratung zur Verfügung steht (Voranmeldung bei Frau Strasser unter 07744/6209 DW 14).

Dadurch können unvorhergesehene Überraschungen im Bewilligungsverfahren unterbleiben.

Vor dem Abgeben der gesamten Einreichunterlagen ist jedenfalls das geplante Projekt vom Bautechniker des Landes vorzuprüfen.

Es kann vorkommen, dass ein Projekt abgeändert werden muss. Geben Sie die Einreichunterlagen ohne Vorprüfung ab, gehen Sie das Risiko ein, dass sämtliche Unterlagen abgeändert werden müssen bzw. kann das zu zeitlichen Verzögerungen kommen.

Bitte erkundigen Sie sich rechtzeitig am Gemeindeamt, ob für Ihr Grundstück ein Bebauungsplan verordnet wurde, oder auf Ihrem Bauplatz ein geogenes Baulandrisiko besteht, ob bereits eine Bauplatzbewilligung für das Grundstück besteht, bzw. erforderlich ist.

Als Einreichunterlagen sind vorzulegen:

- 1 Bauansuchen bzw. eine Bauanzeige
- 3 Baubeschreibungen
- 3 Einreichpläne
- 1 Grundbuchsatz (am Gemeindeamt erhältlich)
- ev. 1 Energieausweis
- Ist ein Grundstück nicht an der Ortswasserleitung angeschlossen, ist vom vorhandenen Brunnen ein Trinkwasserbefund, der nicht älter als 3 Monate sein darf, den Einreichunterlagen anzuschließen.
- Sind Sie noch nicht grundbücherlicher Eigentümer Ihres zu bebauenden Grundstückes, so hat der vorhergehende Grundbesitzer sämtliche Unterlagen als Grundstückbesitzer zu unterschreiben.

Wenn ALLE Nachbarn im Umkreis von 10 m (bei einem Wohnhaus; bei sämtlichen anderen Bauvorhaben beträgt der Abstand 50 m) ihrer Parzellengrundgrenze (ACHTUNG - eine Parzelle kann mehrere Besitzer haben) auf den Bauplänen (d.h. auf allen Plänen) unterschreiben, kann die baubehördliche Verhandlung entfallen (Wichtig: Sämtliche Grundbesitzer einer Parzelle, Planverfasser und ev. Bau-

führer haben auf dem Bauplan zu unterschreiben). Die Unterschrift des Bauführers kann (jedenfalls vor Baubeginn) nachgereicht werden.

Das Nachbarverzeichnis ihrer Parzelle bekommen Sie auf Verlangen vom Bauamt zur Verfügung gestellt.

Die Gemeinde garantiert aber nicht für die Richtigkeit des Nachbarverzeichnisses. Während der Planung kann z.B. ein Nachbargrundstück andere grundbücherliche Eigentümer bekommen (z.B. durch Verkauf oder Schenkung etc.).

Zum Zeitpunkt Ihrer Einreichung am Gemeindeamt ist jedenfalls die Unterschrift des grundbücherlichen Eigentümers relevant.

Eine Baubewilligung kann erst erteilt werden, wenn sämtliche Einreichunterlagen vollständig vorliegen.

Das bewilligte Projekt ist plangemäß auszuführen.

Eine Lageverschiebung vom Baukörper oder Änderung der Höhensituierung des Baukörpers etc. ist bewilligungspflichtig!

Wenden Sie sich daher rechtzeitig vor Baubeginn bzw. bereits in der Planungsphase an die Gemeinde.

Die Termine für die Bauberatung können Sie bei Frau Strasser erfragen (07744/6209-14).

Durch die Baubewilligung wird allfälligen weiteren notwendigen Bewilligungen nicht vorgegriffen. Ebenso entsteht durch den Titel der Baubewilligung kein Rechtsanspruch auf die Errichtung der Ortswasserleitung und der Kanalisationsanlage sowie die Staubfreimachung der Aufschließungsstraße innerhalb eines bestimmten Zeitraumes.

Bitte beachten Sie aber, dass anlässlich der Erteilung der Baubewilligung auch die Kosten für die Verkehrsfläche, sowie die Kanal- und Wasseranschlusskosten bescheidmäßig vorgeschrieben werden.

Bauführermeldung

Der Bauwerber hat sich eines befugten Bauführers zu bedienen und diesen vor Beginn der Bauausführung der Baubehörde anzuzeigen. (§40 Abs.1 Oö. BauO 1994 idF LGBI. Nr. 70/1998)

Bauausführung/Baubeginnsmeldung

Mit der Bauausführung darf erst nach Rechtskraft des Baubewilligungsbescheides begonnen werden (§39 Abs. 1 Oö. BauO 1994 idF LGBI. Nr.70/1998). Der Baubeginn ist der Baubehörde mittels Baubeginnsmeldung anzuzeigen.

Baufertigstellung

Bevor Sie Ihr Eigenheim beziehen, ist der Baubehörde eine Fertigstellungsanzeige (gem. § 42 Oö. BauO 1994 idF LGBI. Nr. 70/1998) samt angeführten Beilagen (z. B. ev. Dichtheitsatteste, Heizungsabnahmebefund, ev. Blitzschutzbefund, etc.) vorzulegen.

Zäune und Einfriedungen entlang von öffentlichen Straßen - Hinsichtlich Abstand ist das Einvernehmen mit der Gemeinde Jeging herzustellen!

„Weit über das übliche Maß hinaus“

Pater Franziskus Jank erhielt die Verdienstmedaille des Landes OÖ.



Landeshauptmann Thomas Stelzer überreicht Pater Franziskus die Verdienstmedaille des Landes OÖ.

Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer ehrte in Linz OberösterreicherInnen, die weltweit im Einsatz waren und sich nach diesem Ideal für eine gerechtere Welt mit ihrem Wissen und ihrer Tatkraft in den Dienst der Mission gestellt haben. „Sie haben dazu beigetragen, dass weltweit vieles besser geworden ist:

Zum Beispiel die Steigerung der weltweiten Lebenserwartung und der Alphabetisierungsquote.

Denn Entwicklungszusammenarbeit hat in OÖ schon immer eine große Tradition - die Ausgezeichneten zeigen das mit ihrem jeweiligen persönlichen Beispiel!“, so der Landeshauptmann.

Unter den Ausgezeichneten war auch Pater Franziskus Jank. Pater Franziskus wurde als Alois Jank 1933 in Komárov in der ehem. Tschechoslowakei geboren.

1945 wurde er mit seinen Eltern, einigen seiner Brüder und Schwestern ohne Gerichtsurteil in ein Zwangsarbeitslager verbracht.

Nach der Freilassung im September 1946 wurde er in die Nähe der Ostsee ausgesiedelt.

Nach mehreren Versuchen schlüpfte er durch sowjetische, britische und amerikanische Kontrollposten und gelangte im August 1948 nach Reimlingen.

Am 29.06.1960 wurde er in Würzburg zum Priester geweiht. Als Kaplan war er unter anderem in Gemünden am Main, in Arnsberg, sowie in Lohr am Main tätig.

1961 wurde Pater Franziskus Jank nach Spanien ausgesandt um dort bei der Neugründung der Missionare von Mariannahill zu helfen.

Stationen waren unter anderem Madrid, Palencia und Salamanca. 1968 kam er nach Südafrika um dort in der Provinz Mthatha den Menschen ein guter Seelsorger zu sein. In den



Zur feierlichen Verleihung wurde Pater Franziskus ua. von seinem Bruder Siegfried und seinem Neffen Ing. Klaus Jank, begleitet.

folgenden Jahren wurde er immer wieder auf verschiedenen Missionsstationen eingesetzt.

1994 bat ihn die Generalleitung in den Ausbildungs- und Studienhaus in Merrivale, Südafrika, seine reichen Missionserfahrungen auch an die ordenseigenen Studenten weiterzugeben.

Das St. Josef's College, an dem die Studenten unterrichtet wurden, freute sich über die Hilfe und Unterstützung, die Pater Franziskus ihnen als Professor für Philosophie und Missionswissenschaften geben konnte.

Fünf Jahre später kehrte er auf Wunsch des Bischofs von Mthatha wieder in die Provinz Mthatha zurück.

Im Jahre 2009 übernahm er als Seelsorger fortan die Betreuung der Behinderteneinrichtungen der Missionsschwestern vom Kostbaren Blut Ikhwezi Lokusa und half in den umliegenden Pfarreien aus.

2016 kehrte er nach Deutschland zurück, wo Pater Franziskus nun im Missionshaus St. Josef in Reimlingen seinen wohlverdienten Ruhestand verbringt.

Den Jegerinnen und Jägern, vor allem den GottesdienstbesucherInnen, ist er als eifriger und unterstützender Leser der hl. Messe während seinen Urlaubsaufenthalten in Jeging ein Begriff.

Herzliche Gratulation zu dieser besonderen Auszeichnung wünschen Bgm. Weitgasser und das Gemeindeteam

Bericht: Pater Andreas Rohring
Bilder: Vanessa Ehrenguber

Jungmusiker-Leistungsabzeichen



Bild: Blasmusikverband Braunau, Bericht: Doris Bernroider

Auch dieses Jahr war die Ortsmusik Munderfing zahlreich bei der Jungmusikerleistungsabzeichenverleihung vertreten. Mit Bürgermeister Christoph Weitgasser und Bürgermeister Martin Voggenberger aus Munderfing machte sich die Ortsmusik mit den Jungmusikern am Samstag, 25. Jänner 2020 auf den Weg nach Burgkichen.

An folgende Jungmusiker wurden die Leistungsabzeichen vergeben:

Junior Leistungsabzeichen

Hubert Kobler und Anna Mühlberger

Abzeichen in Bronze

Simon Gratz, Eva Kobler, Benedikt Russinger, Helena Schöppl, Michael Graf und Sandra Kobler

Abzeichen in Silber

Sarah Manglberger und Peter Bernroider

Die Ortsmusik ist stolz auf die Leistungen der Jungmusiker und freut sich wieder neue, junge und motivierte Musiker in der Kapelle aufnehmen zu können.

Des Weiteren möchte sich die Ortsmusik bei den Gemeindeglieder/innen von Munderfing und Jeging für die Spenden und auch bei den Familien, die für die Verpflegung beim Neujahrblasen 2019 sorgten, sehr herzlich bedanken.

Geburtstag

Seit der letzten Ausgabe der Jeginger Gemeindezeitung feierte **Herr Peter Huber, Abern,** seinen **85. Geburtstag!**



Die Gemeinde gratuliert
nochmal sehr herzlich!
Wir wünschen vor allem
Gesundheit und
weiterhin
alles Gute
für die Zukunft.



DIE ÖSTERREICHISCHE JUSTIZ
STRAFVOLLZUG

Ein **sicherer Job** mit **guten Verdienstmöglichkeiten**
Eine **abwechslungsreiche Tätigkeit** mit **hohen Anforderungen**
Ein **wichtiger Dienst** für die **Gesellschaft**

Justizwache. Jetzt bewerben:
www.justiz.gv.at/justizwache-onlinebewerbung



Zeckenschutz- Impfaktion 2020

Die Zeckenschutzimpfaktion 2020 bei der BH Braunau ist derzeit aufgrund der aktuellen Situation voraussichtlich ausgesetzt.

Aus jetziger Sicht wird die Impfung wieder ab 14.04. durchgeführt!

Sozialratgeber 2020

Die Broschüre „Sozialratgeber 2020“ liegt im Gemeindeamt auf und steht auf der Homepage des Landes OÖ. als PDF-Dokument zum Download zur Verfügung!

Download unter:

www.land-oberoesterreich.gv.at/ooesozialratgeber



Sozialberatungsstelle Mattighofen

5230 Mattighofen, Robert-Stolz-Straße 14

Tel.: 07742/ 55 01 - 444

sbs-mattighofen.post@shvbr.at

Öffnungszeiten:

MI 07:00 - 12:30 Uhr

DO 07:00 - 12:00 Uhr & 12:30 - 17:00 Uhr

FR 07:00 - 12:00 Uhr

Gefunden

wurde ein Schlüssel (vermutlich ein Haustürschlüssel) an der Haltberg Gemeindestraße auf Höhe Steinberg (Liegenschaft Junger).

Der Schlüssel kann während der Parteienverkehrsstunden am Gemeindeamt abgeholt werden! Bild: Gde. Jeging



Heizkostenzuschuss Aktion

Antrag noch möglich bis zum 17.04.2020

Die Oö. Landesregierung hat für die Heizperiode 2019/2020 die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an sozial bedürftige Personen beschlossen. Die soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn ein bestimmtes Nettoeinkommen nicht erreicht wird.

Einkommensgrenzen

Alleinstehende	933,06 EUR
Alleinstehende (erhöhter Einzelrichtsatz)	1.048,57 EUR
Ehepaar/Lebensgemeinschaft	1.398,97 EUR
und je Kind	173,04 EUR

Der Heizkostenzuschuss beträgt einmalig 152 EUR. Der Antrag auf Zuschuss ist im Gemeindeamt zu stellen (Bitte den Einkommensnachweis des Jahres 2019 mitbringen).

Nach Prüfung der Anspruchsberechtigung und bei Vorliegen der Voraussetzungen wird der Heizkostenzuschuss von der Gemeinde auf ein angegebenes Konto überwiesen.

Haussammlung Gehörlosenverein bis 30. Juni 2020

Mit Bescheid des Landes OÖ. vom 13.01.2020 wurde dem Ansuchen des Gehörlosenverbandes Oberösterreich bis 30.06.2020 Haussammlungen durchzuführen, stattgegeben.

Achtung:

Gespendete Geldbeträge müssen in fortlaufend nummerierte, verplombte (versperrte) Sammelbüchsen eingebracht werden.

Um einen Missbrauch im Zusammenhang mit Haussammlungen vorzubeugen finden Sie Fotos der legitimierten Sammler des Gehörlosenvereines

HaussammlerInnen 2020



Grzegorz CZACKI



Angelika CZACKA



Arkadiusz Stani REDA



Magdalena CZACKA



Slawomir CZACKI



Stefan SZÖKE



Ionel-Dorin BLIDARIU



Viorel-Victor TODOR



Maria BLIDARIU



Aus Liebe zum Menschen.

0732/2177

Krisenhilfe OÖ-Sorgentelefon täglich rund um die Uhr für Sie da!

Von 9.00 bis 18.00 Uhr sind psychosoziale Fachkräfte der Krisenhilfe OÖ und des Kriseninterventionsteams des Roten Kreuzes mit verstärkten Ressourcen für Sie am Telefon erreichbar.

Die Corona-Pandemie stellt uns alle vor neue Herausforderungen, die mit vielen Sorgen und Gedanken verbunden sein können. Da ist es wichtig und hilfreich, mit jemandem zu reden. Am Krisenhilfe OÖ-Sorgentelefon sitzen psychosoziale ExpertInnen, die gerne für Sie da sind, Ihnen zuhören und Sie unterstützen, wenn ...

- ... Sie um die Gesundheit Ihrer Familie besorgt sind
- ... Sie sich Sorgen machen, weil jemand in Ihrer Familie an COVID 19 erkrankt ist
- ... Sie traurig sind, weil ein/e nahe/r Angehörige/r oder FreundIn an COVID 19 verstorben ist
- ... Sie verzweifelt sind, weil Sie Ihre/n Angehörige/n nicht besuchen können
- ... Sie sich Sorgen um Ihren Arbeitsplatz machen
- ... Sie jetzt Ihrer beruflichen Tätigkeit unter großer Belastung nachgehen
- ... Sie sich überfordert fühlen, z. B. homeoffice und Kinderbetreuung unter einen Hut zu bringen
- ... es Sie belastet, weil zu Hause so viel gestritten wird
- ... Sie sich mit der Lernsituation Ihrer Kinder überfordert fühlen
- ... das Zusammenleben zu Hause eskaliert und es zu Gewalt kommt
- ... Sie das Haus nicht verlassen dürfen und Ihnen die Decke auf den Kopf fällt
- ... Sie jetzt Ihrer beruflichen Tätigkeit unter großer Belastung nachgehen
- ... Sie nicht wissen, wie es weitergehen soll
- ... Sie sich einsam fühlen

Wie bisher sind wir auch jetzt bei allen anderen akuten Krisensituationen, suizidalen Krisen und nach traumatischen Ereignissen für Sie da – auch als Onlinekrisenberatung
<https://beratung-krisenhilfeooe.at/login>

Mehr Infos unter www.krisenhilfeooe.at



Coronavirus

Rauchfangkehrer Notdienst eingerrichtet



Rauchfangkehrerbetrieb
Schaberlweg 3, 5280 Braunau am Inn
0772262911/ office@obojes.at

Die Situation rund um den Corona-Virus betrifft auch den Rauchfangkehrer. Ab 16. März 2020 werden keine wiederkehrenden sicherheitsrelevanten Tätigkeiten in ihrer Gemeinde durchgeführt, d.h. der wiederkehrende routinemäßige Kehrtrieb wird vorerst ausgesetzt und voraussichtlich in 2 Monaten nachgeholt. Die bereits vereinbarten Termine der Überprüfung der Feuerungsanlagen werden nach Bewältigung der Corona-Krise neu terminisiert. Bereits jetzt herzlichen Dank für ihr Verständnis für diese unumgängliche Maßnahme.



Dies betrifft alle Überprüfungs- und Kehrarbeiten. Leistungen im Notfall und bei Gefahr für Leib, Leben und Gesundheit sind davon selbstverständlich ausgenommen. Deshalb sind wir ab Montag, dem 16. März 24 Stunden/7 Tage über unseren Notdienst

Telefonnummer 0676 / 84 33 96 200

erreichbar. Die telefonische Erreichbarkeit für Kunden, Behörden, Blaulichtorganisationen, Energieversorger und die Landesregierung ist damit gegeben und bei Gefahr im Verzug kann rasch reagiert werden.

Die Gesamtsituation wird in enger Abstimmung mit den Behörden laufend evaluiert. Diese Regelung gilt bis auf Weiteres.

JETZT NAHVERSORGUNG REGIONAL!

Regional denken und handeln. Nützen Sie Ihre Nahversorgergeschäfte die offen halten oder den Lieferservice Ihrer Betriebe im Bezirk.

Ihre Lieferbetriebe finden Sie auf: www.lieferserviceregional.at

LIEFERSERVICE REGIONAL

Mag. Doris Hummer
Präsidentin WKOÖ

Eine Initiative der
WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER NÖRDBÖHMEN

www.lieferserviceregional.at bewährt sich voll

Auf volle Akzeptanz stößt die Soforthilfe der WKOÖ-Bezirksstellen. Die Plattform www.lieferserviceregional.at hilft Betrieben gegen Umsatzeinbußen und unterstützt die Versorgungssicherheit für die Bevölkerung in allen öö. Bezirken.

Die neue, von den WKOÖ-Bezirksstellen spontan erstellte Plattform gibt als Service für die Bevölkerung und als Reaktion auf die derzeitige Lage Auskunft darüber, welche Unternehmen in den oberösterreichischen Regionen notwendige Produkte zu den Kunden nach Hause bringen können.

WKOÖ-Präsidentin Doris Hummer ermuntert die Betriebe, sich zu melden: „Die Liste der liefernden Unternehmen wurde und wird laufend erweitert. Wir freuen uns über jedes Unternehmen, das sich meldet und auf dieser Plattform seine Leistungen anbietet.“ Aufgeteilt auf die 18 Bezirke sind mittlerweile mehr als 2100 Unternehmen auf dieser Plattform mit ihrem Lieferserviceangebot vertreten. Und sie wird von der Bevölkerung auch besonders intensiv genutzt, so werden laut Auskünften der WKOÖ-Bezirksstellenleiter Tagesfrequenzen von bis zu 30.000 Zugriffen auf die Links registriert.

Alle Betriebe, die ein derartiges Service anbieten, können sich an die jeweiligen WKO-Bezirksstellen wenden, um in die Liste aufgenommen zu werden.

„In diesen herausfordernden Zeiten ist es wichtig, einander zu unterstützen. Die Wirtschaftstreibenden in den Regionen helfen gerne dabei mit. Die Online-Infosammlung ist nicht nur ein wertvolles Service für die Bevölkerung, sondern auch eine wichtige Absatzmöglichkeit für Unternehmen“, sieht Präsidentin Hummer für beide Seiten eine Win-win-Situation.

Die Plattformen sind unter folgenden Links aufrufbar:

Braunau: <https://www.lieferserviceregional.at/braunau/>

Eferding: <https://www.lieferserviceregional.at/eferding/>

Freistadt: <https://www.lieferserviceregional.at/freistadt/>

Gmunden: <https://www.lieferserviceregional.at/gmunden/>

Grieskirchen: <https://www.lieferserviceregional.at/grieskirchen/>

Kirchdorf: <https://www.lieferserviceregional.at/kirchdorf/>

Linz: <https://www.lieferserviceregional.at/linz/>

Linz-Land: <https://www.lieferserviceregional.at/linz-land/>

Perg: <https://www.lieferserviceregional.at/perg/>

Frühlingsgefühle in Wald und Flur

Mutter Natur hat den Frühlingswecker gestellt, in der Flora und Fauna ist es an der Zeit, aufzustehen. Lange und erholungsam war der Winterschlaf, die Winterruhe und die Zeit der Entbehrungen, doch jetzt ist eine Aufbruchsstimmung bei Mensch und Tier spürbar. Die heimischen Wälder, Felder und Wiesen sind der Boden für neues Leben.

Es sind Kraftorte, die wir Menschen insbesondere im Frühling aufsuchen. Orte, die uns frische Energie vermitteln. Denn im Frühling bekennt die Natur wieder Farbe: Am Waldrand duftet das Grün und Buschwindröschen, Schlüsselblume und Veilchen sorgen für einen optischen Paukenschlag.

Schutz für den Nachwuchs

Doch wie so oft gilt es auch den Kraftplatz Natur zu teilen. „Der Wald und andere Lebensräume sind vor allem auch Lebensraum für unzählige Tiere. Von Ende April bis Mitte Juni erreicht die Brutzeit für Wildtiere ihren Höhepunkt“, so Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner. Stockenten, Wildscheine, Füchse und Feldhasen sorgen jetzt schon dafür, dass der Naturkindergarten gut gefüllt ist. Wer also dieser Tage einen Schritt in die Natur setzt, sollte stets eines im Gepäck haben: Respekt.

So sollten insbesondere im Frühling zum Schutz der jungen Wildtiere Hundehalter ihre Vierbeiner an die Leine nehmen. Gerüche, Geräusche und Bewegungen von jungem Wild wecken mitunter Jagdinstinkte, gegen die Hundebesitzer machtlos sind. Aufgeschreckte und gehetzte Wildtiere laufen auf Straßen und können Unfälle verursachen. Ein trächtiges Reh sogar im Schockzustand die Kitze verlieren. Da muss der Hund das Tier gar nicht erwischen.

Keine menschlichen Eingriffe

„Oft ist der Mensch selbst nicht unbeteiligt. So kann falsch verstandene Tierliebe lebensbedrohliche Folgen haben. Vermeintlich zurückgelassene Jungtiere sollen nicht aufgenommen werden“, appelliert Wildbiologe Christopher Böck, Geschäftsführer des Oberösterreichischen Landesjagdverbandes.

So kommt zum Beispiel die Häsin nur einmal am Tag zu ihren Jungen, um sie zu säugen. Auch Gelege, also Vogeleier, sollen auf keinen Fall berührt werden. Das Muttertier beobachtet aus sicherer Entfernung genau die Störenfriede und traut sich nicht zum Nest, solange die Eindringlinge in der Nähe sind und so kühlen die Eier aus.

Lassen wir also den Wildtieren ihre Ruhezeiten, bleiben wir auf den Wegen und erfreuen wir uns über den herrlichen Anblick und die wunderbare Natur in unserer Gemeinde – die Tiere, aber auch die Jägerinnen und Jäger danken es Ihnen!

„Die Lebensräume in Wald und Flur können nur funktionieren, wenn sich alle Nutzer des grünen Stellenwerts bewusst sind. Im Mittelpunkt der Arbeit der oberösterreichischen Jägerinnen und Jäger steht der Naturschutz. Und damit auch der Schutz der Wildtiere. Die Natur sagt Weidmannsdank“ erklärt Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner abschließend.



Jungtiere, wie hier ganz junge Feldhasen, und Gelege (Nester mit Eiern) auf keinen Fall berühren. Es handelt sich meist um keine Findelkinder und die tierischen Eltern sind nicht weit von ihren Schützlingen entfernt. Foto: K. Kücher

hartsleitner abschließend.

Auf der Website www.fragen-zur-jagd.at eröffnet der OÖ. Landesjagdverband interessante Einblicke in die Welt der Jägerinnen und Jäger sowie unserer heimischen Wälder und Wildtiere. **Schauen Sie doch einmal hinein!**

Text: OÖ. Landjagdverband - Ihre Oö. Jägerinnen und Jäger

Wildrettung zur Mähzeit

Gemeinsam schützen Jäger und Landwirte den Wildnachwuchs



Die jahrelange und erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen der Jägerschaft sowie den Landwirten rettet jährlich zahlreiche Jungtiere. Foto: B. Moser

Der Mai ist der Geburtsmonat vieler heimischer Wildtiere, der Feldhasen, Fasane, Rebhühner oder Rehe. Wenn die Setzzeit, die Zeit der Geburt, beginnt, suchen sich die Muttertiere ruhige Plätze, u.a. in den Wiesen. Das hohe Gras soll den Jungtieren ausreichend Schutz bieten und verhindern, dass Füchse oder andere natürliche Feinde den Nachwuchs entdecken. Doch die wohl größte Gefahr für die Jungtiere in den Wiesen stellen die Mähwerke der Landwirte dar.

Achtung, Jungtiere im Gras

In Grünlandgebieten ist im Mai die Zeit des ersten Schnittes auf den nun saftigen Wiesen. Genau dann, wenn die Rehgeißen ihre Jungen ins hohe Gras „gesetzt“ haben. „Das Muttertier begibt sich dann alleine auf Nahrungssuche und lässt ihren Nachwuchs geschützt im Gras. Bei Lärm oder Gefahr fliehen die jungen Tiere jedoch nicht, sondern drücken sich tiefer in den Boden. Dies ist der natürliche Drückinstinkt“, so Wildbiologe Christopher Böck. Eine gute Zusammenarbeit der heimischen Landwirte mit den regionalen Jägern sowie innovative Maßnahmen retten zahlreichen Wildtiernachwuchs wie Rehkitze, aber auch Feldhasen, Kiebitze oder Feldlerchen vor dem Mähtod.

Gezielte Projekte zur Kitzrettung

Seit Jahren engagiert sich die OÖ Jägerschaft gemeinsam mit den Landwirten für den Schutz der jungen Wildtiere. Mit gezielten Maßnahmen vor und auch während der Mahd können zahlreiche Jungtiere gerettet werden. Eingesetzt werden unter anderem an Stangen flatternde Kunstsacksäcke oder auch technische Wildretter, welche an den Traktoren befestigt werden und mittels Infrarotsensoren oder Schall die Tiere aufspüren. Immer stärker nachgefragt

wird der Einsatz von Coptern. Diese überfliegen ferngesteuert die Wiesen und mittels Wärmebild wird den Jägern angezeigt, wo sich beispielsweise Kitze verstecken.



Auf der Website www.fragen-zur-jagd.at eröffnet der OÖ Landesjagdverband interessante Einblicke in die Welt der Jägerinnen und Jäger sowie unserer heimischen Wälder und Wildtiere. Schauen Sie doch einmal hinein!

Text: Mag. Christopher Böck, Wildbiologe und GF des OÖ. Landesjagdverbandes

Jagdgesellschaft Jeging mit Pächtern

Jagdleiter: Karl Reitshammer, 0670/4009911
JL Stellvertreter: Werner Wiesauer, 0664/73849612
Günther Gann
Markus Wiesauer

Homeoffice für pflegende Angehörige funktioniert leider nicht!

Viele Angehörige sind mit der Organisation der Betreuung und Pflege ihrer Angehörigen oftmals am Limit.

Covid 19 packt hier noch einmal eine Portion Belastung drauf. Hilfsangebote werden nicht im vollen Umfang angeboten, es gibt die Angst vor Ansteckung und die Einschränkung der sozialen Kontakte lassen die notwendige Entlastung oder Ablenkung vermissen.

Außerdem kommt die Sorge um Angehörige dazu, die im Seniorenheim oder Krankenhaus nicht besucht werden dürfen. Die Notwendigkeit hier Abstand zu halten kann für beide Seiten sehr schmerzhaft sein.

Durch die „Coronakrise“ erleben wir alle eine außergewöhnliche Zeit, die aber für pflegende und betreuende Angehörige eine besondere Herausforderung darstellt.

Und sie gehören zu den wichtigsten Systemerhaltern unserer Gesellschaft, das zeigt sich im Moment in aller Deutlichkeit. Denn Homeoffice in der Pflege von Angehörigen funktioniert leider nicht.

Vielleicht stoßen auch Sie durch die unerwartet heftigen Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus in Ihrer Pflegesituation zunehmend an die Grenzen Ihrer Belastbarkeit. Oder die Einschränkung von sozialen Kontakte und einiger professioneller Hilfsangebote (z. Bsp.: Schließung von Tageszentren) lassen Sie mitunter verzweifeln.

Unter Umständen sind Sie verunsichert und besorgt, weil nicht klar ist wann wir wieder zur Normalität übergehen können?

Dann bleiben Sie mit Ihren Sorgen nicht alleine, rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir ein Mail!

Ich kann natürlich keine Wunder wirken. Aber ich nehme mir gerne Zeit für Ihre ganz persönliche Geschichte in diesen ungewöhnlichen Zeiten.



Christine Wally-Biebl
Servicestelle Pflegende Angehörige
Standort Ried / Braunau
Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr
Handy: 0676 / 8776 2439

Online-Beratung: <https://www.caritas-linz.at/hilfe-angebote/service-fuer-pflegendeangehoerige/berat-angehoerige/beratungsangebote/online-beratung/>

Sprechstunde Gesundheit

Die für April 2020 geplante „Sprechstunde Gesundheit“ zum Thema „Venenerkrankungen“ musste vorerst auf unbestimmte Zeit verschoben werden.

Im folgenden Artikel bringen wir euch das interessante Thema vorab bereits etwas näher.

Venen - die Lebensadern unseres Körpers

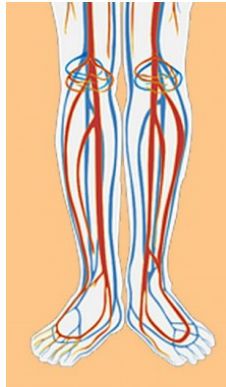
Wie machen sich Erkrankungen bemerkbar

Die häufigsten Anzeichen und ihre Folgen

Die Ursachen für Venenerkrankungen können vielfältig sein.

Das Spektrum reicht von

- vererbter oder altersbedingter Bindegewebsschwäche
- Veränderungen im Hormonhaushalt (z. B. Pille, Schwangerschaft, Wechseljahre)
- Übergewicht
- beengte Kleidung
- Alkohol, Rauchen
- Bewegungsmangel
- intensive Sonnenbestrahlung



Mögliche Venenerkrankungen

Besenreiservarikose

Feinste Äderchen, die sichtbar direkt unter der Hautoberfläche liegen. Sie verursachen meist keine Beschwerden, können aber auch auf ein Krampfaderleiden hinweisen.

Krampfadern (Varizen)

Geschlängelte, ausgedehnte Venen, in denen sich das Blut staut.

Venenentzündung (Phlebitis)

Anzeichen hierfür sind Rötungen, Schwellungen, starke Erwärmung sowie Schmerzen im betroffenen Bereich.

Thrombose

Ein Thrombus ist ein Blutgerinnsel, das sich in der Vene bildet und den Blutfluss behindert.

Dies kann zum Verschluss der Blutbahn durch einen Blutpfropf führen. Löst sich dieser Pfropf, besteht die Gefahr einer lebensgefährlichen Lungenembolie.

Offenes Bein (Ulcus cruris)

Ursache eines „offenen Beines“ ist die venöse Stauung infolge einer fortgeschrittenen Stammvarikose oder eines Verschlusses der tiefen Venen durch eine Thrombose. Die daraus resultierende mangelhafte Versorgung der Zellen mit Sauerstoff und Nährstoffen kann Unterschenkelgeschwüre sowie schlecht verheilende Wunden zur Folge haben.

Was Ihre Venen wieder in Gang bringt

Wenn Sie vermuten oder feststellen, dass mit Ihren Venen etwas nicht in Ordnung ist, sollten Sie einen Facharzt (Ph-

lebologen) aufsuchen.

Heutzutage sind Venenleiden auf vielfältige Weise behandelbar. Welche Therapie dabei angewendet wird, hängt von der Schwere der Erkrankung und der Einschätzung Ihres Arztes ab.

Die Maßnahmen

Man unterscheidet zwischen aktiver (u.a. Operation, Verödung) und konservativer Therapie (Kompressionsstrümpfe, Medikamente). Ein chirurgischer Eingriff wird nötig, wenn eine kranke Vene für gesunde Venen zur Belastung wird. Ihr Arzt entscheidet, welche Maßnahmen notwendig sind.

Quelle: ofa austria

TIPPS für gesunde Beine

So beugen Sie Venenproblemen vor.

Arbeiten Sie an Ihrer Venengesundheit aktiv mit. Ausgewogene Ernährung spielt dabei eine ebenso wichtige Rolle wie Bewegung. Im Folgenden finden Sie einige wirkungsvolle Tipps, die Ihre Beine auf Trab halten.

Spezielle Tipps für die Fitness Ihrer Venen

- Tragen Sie bequeme, lockere Kleidung und flaches, bequemes Schuhwerk
- Laufen Sie so oft wie möglich auch barfuß
- Nehmen Sie die Treppe nicht den Aufzug
- Legen Sie ab und zu die Beine hoch
- Gönnen Sie sich morgens und abends eine belebende, kühle Beindusche
- Vermeiden Sie lange Sonnenbäder sowie heißes Baden und Duschen
- Bewegen Sie bei längerem Sitzen oder Stehen die Füße und Beine
- Tragen Sie bereits vorbeugend Stützstrümpfe, wenn Sie beruflich viel stehen oder sitzen
- Tragen Sie auch als Venengesunder spezielle Reisestrümpfe auf langen Flugreisen oder Autofahrten

Sobald sich die Situation rund um Corona wieder normalisiert hat werden wir die Sprechstunde zum Thema „Venenerkrankungen“ ausschreiben und Einladungen an alle Haushalte versenden.

Die Sprechstunde wird von unserer im Ort wohnhaften Ärztin Frau Dr. Christine Gann abgehalten, worüber wir uns sehr freuen.

Aufbauend zur Sprechstunde bieten wir bei Interesse eine kostenlose Venenmessung an.

Wir hoffen auf zahlreiches Interesse und einer regen Teilnahme,
das Team der Gesunden Gemeinde Jeging



Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!



Gesundheitsberatung und Therapie: Sie wollen Ihnen und somit Ihrem Körper etwas Gutes tun? Lassen Sie sich beraten und nutzen Sie unser vielseitiges Therapieangebot.

Naturladen: Hier finden Sie in bester Qualität das passende Sortiment an Hildegard Naturprodukten und vieles Andere für Ihre Gesundheit.

Frühstückspension: Für Ihren stressfreien Aufenthalt im Hildegard Naturhaus stehen Ihnen liebevoll eingerichtete Zimmer zur Verfügung.

Kräuterschaugarten: Ein schönes Ausflugsziel für Familien und Vereine. Bei den Führungen erhalten Sie wertvolle Informationen über Kräuter und Pflanzen. Zusätzlich können Sie zur Führung auch eine gesunde schmackhafte Verpflegung ganz nach ihrem Wunsch haben. Von der kleinen Jause bis zum warmen Buffet oder einfach nur Kuchen und Kaffee, wir bieten für jeden etwas an.



Hildegard Naturhaus

Hönegger GmbH • A-5232 Kirchberg b. M.
Ersperding 3 • Telefon: +43(0)7747/5454

www.hildegardmedizin.at



Der Gesundheitstipp aus dem Hildegard Naturhaus

Die Schafgarbe ist als eines der wichtigsten Mittel zur allgemeinen Wundheilung bei Hildegard von Bingen beschrieben. Sie wirkt entzündungshemmend, antiinfektiös, antibakteriell, krampflösend, kräftigend und verdauungsfördernd.

Wir empfehlen das Schafgarbenpulver bei jeder Art von Entzündungen und Verletzungen sowie zur Förderung der Wundheilung nach Operationen.

„Wer eine innerliche Verletzung erlitt, der pulvere die Schafgarbe und trinke dieses Pulver in warmen Wasser. Wenn es (schon) besser geht, trinke er das Pulver in warmen Wein bis zur Heilung.“ ~ H.v.B.

Anwendung bei: jeglichen Entzündungen und zur besseren Wundheilung, zur Förderung der allgemeinen Wundheilung nach Operationen.

Einnahme: 1 Woche vor und 3 Wochen lang nach einer Operation 3 mal täglich 1/2 TL Schafgarbenpulver in warmes Wasser (Tee oder auch warmen Wein) einrühren und trinken. - Zur einfachen Anwendung gibt es das Schafgarbenpulver auch in Form von Presslingen (Schafgarbentabs). Diese können einfach mit etwas Wasser geschluckt werden (3 mal täglich 5 Stück).



**Ich wünsche Ihnen alles Gute für Ihre Gesundheit!
Gerhard Hönegger & das gesamte Hildegard-Team**

Freiwillige Feuerwehr Jeging

Feuerwehrball

Der Feuerwehrball fand am Samstag, 11. Jänner 2020 im GH Maier statt. Mit vielen Gästen aus Nah und Fern konnten gemütliche und lustige Stunden auf der Tanzfläche und an der Bar verbracht werden.

Die FF Jeging bedankt sich bei der Familie Maier für die Zurverfügungstellung der Räumlichkeiten.

Vollversammlung

Noch vor der Corona-Krise fand am 06.03. 2020 die Vollversammlung der Freiwillige Feuerwehr Jeging statt.

Im Rahmen der Vollversammlung wurde über die Aktivitäten der FF Jeging im abgelaufenen Jahr 2019 Bericht erstattet.

Kommandant Markus Wiesauer berichtete über 31 oft sehr anstrengende Einsätze im abgelaufenen Jahr und bedankte sich bei der Mannschaft für insgesamt 7.440 geleistete Stunden bei Einsätzen, Übungen und Veranstaltungen, welche unentgeltlich für die Allgemeinheit aufgebracht wurden.

Zahlreiche Ehrungen und Auszeichnungen verdienster Feuerwehrkameraden wurden im Zuge der Vollversammlung vorgenommen. Hervorzuheben sind die Auszeichnung von Feuerwehrseelsorger Konsistorialrat Josef Maier (Bezirksverdienstmedaille 2. Stufe) sowie die Ehrenurkunde für die Kameraden Josef Frauscher, Anton Vitzthum und Adolf Weindl für ihre 60-jährige Mitgliedschaft bei der Freiwilligen Feuerwehr Jeging.

Besonders beeindruckend war auch der Bericht über die Feuerwehrjugend und deren Erfolge sowie die Leistungen der Bewerbungsgruppe und der Atemschutzträger.

Der Kommandant und Bürgermeister Christoph Weitgasser bedankten sich abschließend bei allen Kameraden für die vielen geleisteten Arbeitsstunden im abgelaufenen Jahr 2019.

Ein besonderer Dank erging auch an die Gemeindevertretung für die gute Zusammenarbeit. Abschnittsfeuerwehrkommandant Josef Maderegger, welcher an der Versammlung teilnahm, bedankte sich für die geleistete Arbeit und berichtete über die Neuerungen im Feuerwehrwesen.

Angelobungen

Claudia Schwendtbauer, Eva Pichler, Sophie Schöppl, Jürgen Bendel

Ehrungen für 25-jährige Tätigkeit

Engelbert Forthuber, Franz Hattinger jun., Alexander Karer, Andreas Knauseder, Albert Nagler, Johann Reitshammer jun., Markus Wiesauer

Für 40-jährige Tätigkeit

Alfred Huber



Einige der geehrten Kameraden mit Abschnittsfeuerwehrkommandant Maderegger, Kdt. Wiesauer und Bgm. Weitgasser

Bilder: FF Jeging

Für 50-jährige Tätigkeit

Johann Bamberger sen., Stefan Bamberger sen., Jakob Mayr, Schreinmoser Johann

60-jährige Ehrenurkunde

Josef Frauscher, Anton Vitzthum, Adolf Weindl

Bezirksverdienstmedaille 3. Stufe

Florian Neuhauser

Bezirksverdienstmedaille 2. Stufe

Feuerwehrseelsorger Josef Maier

Corona-Krise

Die Einsatzbereitschaft und Schlagkräftigkeit der FF Jeging ist trotz der Corona-Krise aktuell vollumfänglich gegeben. Es wurden alle Maßnahmen getroffen um die Bevölkerung auch weiterhin zu schützen und mit Hilfeleistungen zu versorgen. Der Ausbildungs- und Übungsbetrieb wurde eingestellt um die Gefahr einer gegenseitigen Ansteckung zu minimieren. Das Feuerwehrhaus darf nur mehr im Einsatzfall betreten werden. Es wird dringend geraten sich an die Vorgaben der Regierung zu halten!

Wissenstest der Feuerwehr Jugend

Am Samstag, 07. März 2020 fand der Wissenstest der Feuerwehrjugend in Munderfing statt.

Neun Teilnehmer unserer Feuerwehr stellten sich dieser Herausforderung. Neben dem Wissen über das Feuerwehrwesen werden bei diesem Wissenstest auch Fragen zur Ersten Hilfe, Verkehrserziehung und aus anderen Themengebieten abgefragt. Alle acht Teilnehmer haben den Wissenstest mit ausgezeichneten Leistungen bestanden.

Ein besonderer Dank gilt unserer Jugendbetreuerin Huber Silvia, welche unseren Feuerwehrynachwuchs in unzähligen Vorbereitungsstunden das notwendige Wissen näherbringt.

Feuerwehrjugend Wissenstest in Bronze

Annamichl Luca, Feldbacher Helena, Mayr Michael, Thuret Anna

Feuerwehrjugend Wissenstest in Silber

Feldbacher Simon, Reisinger Raphael, Rendl Felix, Schratenecker Isabel, Thuret Simon



Die erfolgreiche und „frisch getestete“ Feuerwehrjugend mit Jugendbetreuerin Silvia Huber

Terminvorschau

Die gesamte Bewerbungssaison 2020 für die Jugend- u. Aktivgruppe wurde vom Landesverband abgesagt. Ebenso wurden alle Ausbildungen auf unbestimmte Zeit verschoben.

Das Jugendlager in Munderfing musste leider auch abgesagt werden.

Offen ist noch, ob die Florianifeier am 02. Mai (Treffpunkt 18:45 bei der Kirche in Jeging) durchgeführt werden kann. Zudem ist noch offen, ob das Feuerwehrfest in Lochen stattfindet. Wir würden am 23. Mai mit der Ortsmusik Munderfing nach Lochen ausrücken.

Bitte haltet euch an die Vorgaben der Regierung und bleibt vor allem gesund!

Das Kommando der FF Jeging



Die Katholische Frauenbewegung Jeging

lädt herzlich ein zur
am Freitag, den 29. Mai 2020 stattfindenden

FAHRT ins HILDEGARD-NATURHAUS

Programm

Abfahrt um 13:45 Uhr am Kirchenplatz

14:00 Uhr Führung durch den Kräutergarten mit wertvollen Informationen aus der Hildegard Medizin

Im Rahmen der Führung - Besichtigung der Grotte und der Kapelle

Anschließend gemütliches Beisammensein im Hildegard Haus bei Kaffee und Dinkelkuchen

Gerne kann auch im Naturladen geschmökert und eingekauft werden.

TERMINÄNDERUNG aufgrund des
CORONAVIRUS
vorbehalten

Aus organisatorischen Gründen bitte um Anmeldung
bis spätestens 22. Mai 2020 bei
Lisi Hofbauer, 0664/6468870
Waltraud Hager, 0664/3960420
Erni Dirmaier, 0664/8911325



Mitteilung des Heimatvereins

Die Osteraktion des Heimatvereins und die Jahreshauptversammlung müssen aus gegebenem Anlass entfallen.

Das Heimathaus bleibt für Besichtigungen auf unbestimmte Zeit geschlossen.

Der Vorstand des Heimatvereins wünscht ein gesegnetes Osterfest und bleibt's gesund!

Mitteilung der Pfarre Jeging

Die Pfarrkanzlei bleibt aufgrund der aktuellen Bestimmungen bis auf weiteres geschlossen.

Telefonische Kontaktaufnahme unter 07744/6232 oder per E-mail pfarre.munderfing@dioezese-linz.at. Die Pfarrkirche ist tagsüber geöffnet, die Möglichkeit zum persönlichen Gebet in der Kirche besteht.

Information

Wichtige österreichische Hotlines und Homepages im Zusammenhang mit Corona

Themenbereich Gesundheit:

Allgemeine Infos zu Übertragung, Symptomen, Vorbeugung 24 Stunden täglich
AGES 0800/555 621 / www.ages.at – Coronavirus

Fragen zur persönlichen Gesundheit bei konkreten Symptomen
Gesundheitsnummer 1450 wählen und zu Hause bleiben!
www.1450.at
E-Mail: gesundheitsberatung@sozialministerium.at

Infos der WHO
www.who.int/health-topics/coronaviruss

Rotes Kreuz – Notruf 144

Hausärztlicher Notdienst – 141

Trinkwasserhotline des Landes OÖ
Die Trinkwasser-Hotline steht der oberösterreichischen Bevölkerung täglich von 8:00 bis 17:00 Uhr unter der Nummer 0732 7720 14422 kostenlos zur Verfügung.

Themenbereich Soziales:

Infomaterial + Handlungsanweisungen
www.sozialministerium.at

Telefon Seelsorge – Notruf 142
<https://onlineberatung-telefonseelsorge.at/mailberatung.html>

Pflege Hotline für pflegende Angehörige: 051/775 775
Die Pflege-Hotline ist derzeit von Montag bis Donnerstag zwischen 09:00-12:00 Uhr und 13:00-17:00 Uhr und am Freitag von 09:00-12:00 Uhr erreichbar. Bei Bedarf werden die Telefonstunden durch zusätzliches Personal ergänzt.

Frauen-Helpline gegen Gewalt unter 0800/222 555

Team Österreich - Initiativen, die Angebot und Nachfrage für nachbarschaftliche bzw. ehrenamtliche Hilfe bündeln
<https://oe3.orf.at/teamoesterreich/stories/teilteamoesterreich/>

Team Nächstenliebe der Caritas - Freiwillige Helferinnen und Helfer finden mit Menschen in ihrer Umgebung zusammen, die Unterstützung brauchen.
www.caritas.at/aktuell/kampagne/team-naechstenliebe/

Zivildienstserviceagentur – Informationen und Meldung bezüglich außerordentlichem Zivildienst
www.zivildienst.gv.at

Bundeskanzleramt – Infos bzgl. rechtl. Rahmen, Ausgangssperren, geschlossenen Geschäften etc. –
0800/555 621 (24h)

Infomaterial + Handlungsanweisungen
www.sozialministerium.at

Information für geflüchtete Menschen
0732/770 993
www.zusammen-helfen.at

Beratung für Kinder und Jugendliche
Tel: 147
www.rataufdraht.at

Infos in Gebärdensprache
www.sozialministerium.at/Coronavirus---Sprachen/Informationen-zum-Coronavirus-in-OEGS.html

Krisenhilfe Telefon OÖ für Menschen in Krisensituationen
0732 / 2177

Informationen in Fremdsprachen:

Österreichischer Integrationsfonds – Infos in mehreren Fremdsprachen
www.integrationsfonds.at/coronainfo/

FM4 – Informationen zu Corona in Englisch
<https://fm4.orf.at/stories/3000031>

Infos in mehreren Sprachen
www.rotekreuz.at/site/coronavirus-sind-wir-bereit

Information für geflüchtete Menschen
0732/770 993
www.zusammen-helfen.at

Sozialministerium – Infomaterial in verschiedenen Sprachen
www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Coronavirus---Informationsmaterial-zum-Download.html

Themenbereich Arbeit und Wirtschaft:

Dienstnehmer

Arbeitsrechtliche Fragen für Arbeitnehmer
Arbeiterkammer OÖ 050/6906-1 / (Mo-Do 7:30-16:00; Fr 7:30 bis 13:30)
www.arbeiterkammer.at/beratung/arbeitundrecht/coronavirus/index.html
ÖGB 0800/22 12 00 80 (Mo-Fr ab 9:00 Uhr)
<https://jobundcorona.at/>

Information

Dienstgeber

Infos für Betriebe

Arbeitsrecht, Entgeltfortzahlungen und internationale Lieferketten

Wirtschaftskammer OÖ/Österreich 05/90900 4352 (Mo-Fr. 8-20h)

www.wko.at/service/aussenwirtschaft/coronavirus-wirtschaftskammer-als-anlaufstelle.html

www.wko.at/service/anfrage-coronavirus-infopoint.html

Infos für Unternehmen bzgl. steuerlichen Erleichterungen

Finanzministerium 050/233 233

www.bmf.gv.at - Coronahilfe

E-Mail: corona@bmf.gv.at

Landwirtschaft und Lebensmittelproduktion:

Infos zu Landwirtschaft und Lebensmittelproduktion

www.bmlrt.gv.at – Land/Produktion und Märkte/Informationen zum Coronavirus in der Landwirtschaft

Betriebliche Fragen bei konkreten Krankheitsfällen

Landwirtschaftskammer OÖ – 050/6902-0

E-Mail: office@lk-ooe.at

Themenbereich Reisen In- und Ausland

Rund um bereits gebuchte Reisen

Verein für Konsumenteninformation (VKI) - Hotline 0800 201 211

Montag bis Sonntag von 9:00 bis 15:00 Uhr

Informationen zu reiserechtlichen Fragen auf www.vki.at

BMEIA – Bundesministerium Europäische und internationale Angelegenheiten

Bürgerservice +43 (0) 50 11 50

Für allgemeine konsularische Anfragen: +43-1-90115-3775

Für Notfälle im Ausland: +43-1-90115-4411

Per E-Mail: buergerservice@bmeia.gv.at

Link zum Download für die App: www.auslandsservice.at

www.bmeia.gv.at

VSV – Verbraucherschutzverein

Fragen zu Reisestorno - Corona Virus

www.verbraucherschutzverein.at/Reisestorno-Corona-Virus

Themenbereich Bildung

Infos und Empfehlungen für Schulleiter, Lehrer und Eltern

Schulische Angelegenheiten

Bildungsdirektion Oberösterreich 0732 7071-4131, 4132 (Mo-Fr 7:30-18h)

www.lsr-ooe.gv.at

E-Mail: meldung@bildung-ooe.gv.at

Bundesministerium Bildung, Wissenschaft und Forschung

www.bmbwf.gv.at

Steuern

Bei Fragen zu steuerlichen Erleichterungen für Unternehmen wenden Sie sich an:

Bundesministerium für Finanzen

Coronahilfe 050 233 233

Montag bis Donnerstag 7:30 bis 15:30 Uhr

Freitag von 7:30 bis 12:00 Uhr

E-Mail: corona@bmf.gv.at

Informationen und Anträge für die steuerliche Entlastung auf www.bmf.gv.at

BAV Braunau informiert



logischer und sozialer Sicht ein bedeutendes Thema. Auch Kunststoffe sind zu wertvoll um in der Verbrennungsanlage zu enden. Kunststoffverpackungen zu recyceln spart Erdöl ein und entlastet die Abfallgebühren!

Der beste Müll ist KEINER

Die Abholung und Verbrennung einer Gewichtstonne Restabfall kosten gut 290 Euro. Alles was man aus der Mülltonne raus und ins ASZ (Altstoffsammelzentrum) oder die Biotonne reinbringt, ist ein Gewinn für Umwelt und Geldtasche!

Falsche Entsorgung in der Mülltonne belastet die Gebühren!

12.500 t Abfälle werden im Bezirk Braunau jährlich über die Mülltonne entsorgt. Mehr als die Hälfte der Abfallgebühren entfallen auf die Sammlung und thermische Entsorgung (Verbrennung) dieser Restabfälle.

Was steckt in unserem Müll?

Eine durchgeführte Analyse gibt darüber Auskunft. Das Erfreuliche zuerst: Die Restabfallmengen pro Einwohner und Jahr sind im Vergleich zum Jahr 2010 von 124 kg auf 119 kg gesunken.

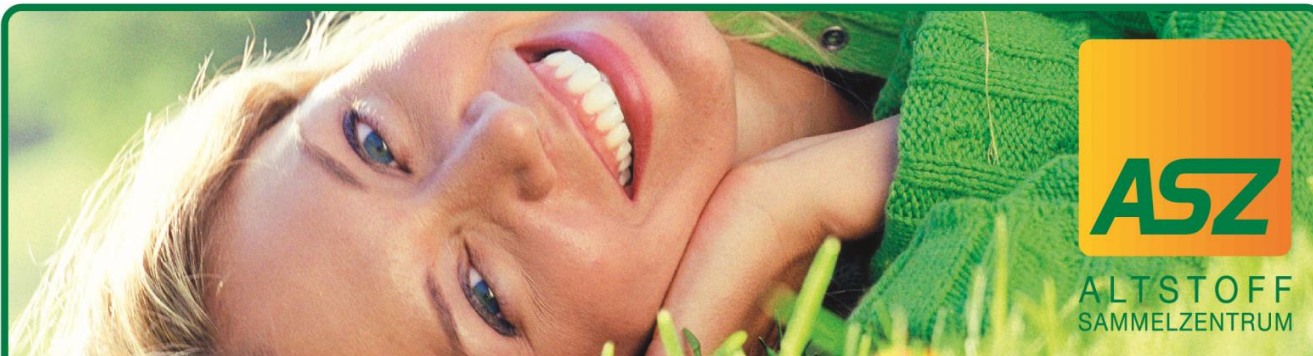
ABER: Über 55 % des Restabfalls sind gar keiner!

Besonders hoch ist mit fast einem Drittel, der Anteil an Lebensmittelabfällen und Organischem Material.

Gut die Hälfte dieser Lebensmittelabfälle könnte leicht vermieden werden. Und wenn trotzdem etwas schlecht geworden ist, sollte es zumindest im Bioabfall landen, damit durch die Kompostierung wieder wertvolle Erde entstehen kann.

Lebensmittelverschwendung ist aus ökonomischer, öko-





ASZ ab 3. April 2020 wieder geöffnet!

Die Öffnungszeiten während der Ausgangsbeschränkungen werden mit dem Krisenstab abgestimmt und finden Sie tagesaktuell auf der Homepage:

www.umweltprofis.at/braunau

Hinweis: Die in Google dargestellten ASZ-Öffnungszeiten werden unter Umständen nicht den aktuellen Gegebenheiten entsprechen

**WICHTIG: Bitte beschränken Sie Ihre Entsorgungen im ASZ auf das Notwendigste!
Für Kellerentrümpelungen oder Wohnungsräumungen ist jetzt NICHT der richtige Zeitpunkt!**

Gehören Sie zur RISIKOGRUPPE (ALLE Menschen über 65 Jahre; Menschen mit Vorerkrankungen), bleiben Sie bitte vorerst zu Hause!

Um die Offenhaltung der Altstoffsammelzentren für den weiteren Verlauf der Maßnahmen gegen die Verbreitung von COVID-19 sicherstellen zu können, müssen folgende Regeln beachtet werden:

Einschränkungen bei der Abgabe im ASZ:

- Mengengrenzung: Nur „Kofferraumlieferungen“ möglich (Abgabemenge bis max. 1 m³)
- Die Anfahrt ist **nur mit dem PKW** erlaubt (keine Anhänger, Traktoren, Kastenwägen, ...)
- Keine Annahme von zahlungspflichtigen Abfallsorten (**Zahlungsverkehr** nicht möglich)
- **Infektiöser Abfall** wird NICHT angenommen

Verhalten im ASZ: Den Anweisungen des Personals ist unbedingt Folge zu leisten!

- Der Zugang ist reglementiert - BLOCKABFERTIGUNG
- **SICHERHEITSABSTAND einhalten:** ein – zwei Meter zu anderen Personen
- **KONTAKT vermeiden:** Bitte beachten Sie, dass auch das ASZ Personal Abstand wahren muss. Die ASZ MitarbeiterInnen dürfen Ihnen darum beim Ausladen nicht behilflich sein.

Bei Fragen wenden Sie sich an den **Bezirksabfallverband Braunau:**

Tel.: 07722/66 800 www.umweltprofis.at/braunau



Schau
auf
dich, schau
auf
mich.

So schützen wir uns:

Halte dich an die empfohlenen Maßnahmen und schütze damit dich selbst – ebenso wie deine Mitmenschen. Gemeinsam verhindern wir Ansteckungen und eine Überlastung des Gesundheitssystems. #schauaufdich

 Bundesregierung

 OÖERBISCHES ROTES KREUZ
Für Liebe zum Menschen.

Mehr Information finden Sie unter www.altstoffsammelzentrum.at

Aktueller OÖ **WV** - Fahrplan Linie 875



OBB-Postbus GmbH Aigengutstraße 20-22 4020 Linz 05-17-17

gültig ab: **15.12.2019**

	Montag-Freitag (Werktag)															
	S	F	875	875	875	SSb	SSb	SSb	SSb	S	F	875	875	875	875	S
	875	875	100	102	104	106	108	110	112	114	116	118	120	122	124	126
Mattsee Seeparkplatz Nord	6.50	6.50														
Mattsee Ortschaft Nord	6.51	6.51														
Mattsee Ortsmitte	6.52	6.52														
Mattsee Ochsenharing	6.53	6.53														
Mattsee Überfuhr	6.55	6.55														
Mattsee Moorbad	6.56	6.56														
Palting Guggenberg	6.57	6.57														
Palting Singham	6.58	6.58														
Palting Mundenham	6.59	6.59														
Bus aus Ri. Salzburg Hbf (SVV 120)			8.41	9.41	10.41	12.41	13.41	14.41	15.41	16.41	16.41	16.41	17.41	18.41	19.41	
Palting Ortsmitte (Mattseer Ldstr.)	7.00	7.00	8.42	9.42	10.42	12.48	13.42	14.42	15.42	16.42	16.42	16.43	17.42	18.42	19.42	
Palting Bruck						12.49	13.43					16.44				19.43
Palting Eidenham						12.50	13.44					16.45				19.44
Palting Abzw Rutzing						12.51	13.45					16.46				19.45
Palting Weikersham						12.52	13.46					16.47				19.46
Palting Heming						12.53	13.47					16.48				19.47
Perwang/Grabensee Ortsmitte						12.55	13.49					16.50				19.49
Palting Imsee	7.01	7.01	8.43	9.43	10.43			14.43	15.43	16.43	16.43		17.43	18.43		
Lochen Kerschham	7.02	7.02	8.44	9.44	10.44			14.44	15.44	16.44	16.44		17.44	18.44		
Jeging Schweiber	7.04	7.04	8.46	9.46	10.46			14.46	15.46	16.46	16.46		17.46			
Jeging Ortsmitte	7.06	7.06	8.48	9.48	10.48			14.48	15.48	16.48	16.48		17.48			
Jeging Abzw	7.07	7.07	8.49	9.49	10.49			14.49	15.49	16.49	16.49		17.49			
Pfaffstätt Pfaffing	7.09	7.09	8.51	9.51	10.51			14.51	15.51	16.51	16.51		17.51			
Pfaffstätt Wendelsiedlung	7.10	7.10	8.52	9.52	10.52			14.52	15.52	16.52	16.52		17.52			
Pfaffstätt Ortsmitte	7.11	7.11	8.53	9.53	10.53			14.53	15.53	16.53	16.53		17.53			
Pfaffstätt Rosenweg	7.12	7.12	8.54	9.54	10.54			14.54	15.54	16.54	16.54		17.54			
Mattighofen Trattmannsberg	7.13	7.13	8.55	9.55	10.55			14.55	15.55	16.55	16.55		17.55			
Mattighofen VS (Mattseer Str.)	7.14	7.14	8.56	9.56	10.56			14.56	15.56	16.56	16.56		17.56			
Mattighofen Mittelschule	7.16															
Mattighofen Busbahnhof	7.18	7.18	8.58	9.58	10.58			14.58	15.58	16.58	16.58		17.58			
Bus in Ri. Braunau/Inn (861)	7.24	7.24	10.24					16.24	17.24	17.24						
Berndorf b. Salzburg Abzw Wendling						12.57	13.51									
Berndorf b. Salzburg Ost						12.58	13.52									
Berndorf b. Salzburg Gemeindeamt						13.00	13.54									

S	Schultag in OÖ	Sbg	schulfreie Zeiträume (Tage) in Salzburg (2020): 21.Dez.2019 bis 06.Jän.2020, 10.Feb. bis 15.Feb., 04.April bis 14.April, 22.Mai, 30.Mai bis 02.Juni, 11.Juli bis 13.Sep., 24.Sep., 27.Okt. bis 02.Nov.2020
F	Schulfreier Werktag in OÖ, jedoch nicht am 24. und 31.12.		
&'	Niederflurfahrzeug mit Rollstuhl/Kinderwagenstellplatz wenn Schultag in Salzburg		
SSb	schulfreie Zeiträume (Tage) in OÖ (2020): 21.Dez.2019 bis 06.Jän.2020, 17.Feb. bis 22.Feb., 04.April bis 14.April, 04.Mai, 22.Mai, 30.Mai bis 02.Juni, 12.Juni, 11.Juli bis 13.Sep., 27.Okt. bis 02.Nov.2020	h8	Samstag, Sonn- und Feiertag kein Verkehr am 24. und 31.12. kein Verkehr

FAHRPLANREDUKTION

Aktuelle Informationen

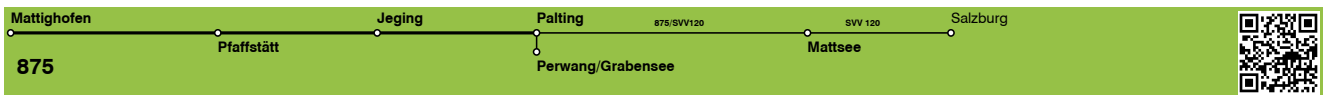
Aufgrund der aktuellen Corona-Situation, in der die Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln nicht empfohlen wird, ist die Fahrgastanzahl massiv gesunken.

Sehr deutlich zeigte sich auch, dass kaum bis überhaupt keine Schülerinnen und Schüler mehr mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs sind um die Möglichkeit der Betreuung in den Schulen in Anspruch zu nehmen. Zudem melden erste Verkehrsunternehmen Ausfälle beim Fahrpersonal und befürchten, das bestehende Fahrplanangebot nicht mehr aufrecht halten zu können.

Aus diesen beiden Gründen hat sich der OÖ. Verkehrsverbund in enger Abstimmung mit dem Infrastrukturlandesrat und dem Krisenstab des Landes OÖ dazu entschieden, das Fahrplanangebot zu reduzieren.

So gilt seit 23.03.2020 für die Regionalbusse der „Ferien-Fahrplan“. Infos unter www.oeevv.at

FAHRPLÄNE sind in Originalgröße am Gemeindeamt erhältlich!



OBB-Postbus GmbH – Standort Salzburg Andreas-Hofer-Straße 9 5020 Salzburg 05-17-17

gültig ab: **15.12.2019**

	Montag-Freitag (Werktag)																												
	875 300	120 102	875 302	120 200	FSb 304	SSb 306	SSb 804	SSb 308	120 300	SSb 310	SSb 808	FSb 101 k'	120 302	SSb 875 103 k'	SSb 120 812	120 304	875 105 k'	120 306	120 116	875 107 k'	120 120	875 109 k'	120 124	120 128	875 111 k'	120 132	S 875 113	120 136	875 115 k'
Mattighofen Mittelschule																													12:26
Mattighofen VS (Salzburger Str.)																													12:28
🚌 = aus Ri. Straßwalchen (872)																	1	7.32											
🚌 = aus Ri. Braunau/Inn (861)																	1	7.12				9.44				11.44			13.44
Mattighofen Busbahnhof					5.57	6.04												7.37		8.59	9.59					11.59			13.59
Mattighofen VS (Mattseer Str.)					5.59	6.06												7.39		9.01	10.01					12.01		12.29	14.01
Mattighofen Trattmannsberg					6.01	6.08												7.41		9.03	10.03					12.03		12.31	14.03
Pfaffstätt Rosenweg					6.02	6.09												7.42		9.04	10.04					12.04		12.32	14.04
Pfaffstätt Ortsmitte					6.03	6.10												7.43		9.05	10.05					12.05		12.33	14.05
Pfaffstätt Wendelsiedlung					6.04	6.11												7.44		9.06	10.06					12.06		12.34	14.06
Pfaffstätt Pfaffing					6.05	6.12												7.45		9.07	10.07					12.07		12.35	14.07
Jeging Abzw					6.06	6.13												7.46		9.08	10.08					12.08		12.36	14.08
Jeging Ortsmitte					6.08	6.15												7.48		9.10	10.10					12.10		12.38	14.10
Jeging Schweiber					6.10	6.17												7.50		9.12	10.12					12.12		12.40	14.12
Lochen Kerschham					6.12	6.19												7.52		9.14	10.14					12.14		12.42	14.14
Perwang/Grabensee Ortsmitte	5.30		5.55					6.20		6.30		6.40		6.53															
Palting Heming	5.31		5.56					6.21		6.31		6.41		6.54															
Palting Weikersham	5.32		5.57					6.22		6.32		6.42		6.55															
Palting Abzw Rutzing	5.33		5.58					6.23		6.33		6.43		6.56															
Palting Eidenham	5.34		5.59					6.24		6.34		6.44		6.57															
Palting Bruck	5.35		6.00					6.25		6.35		6.45		6.58															
Palting Ortsmitte (Perwanger Str.)												6.45		6.58															
Palting Ortsmitte (Mattseer Ldstr.)	5.36	5.36	6.01	6.01	6.14	6.21	6.21	6.26	6.29	6.36	6.36	6.46	6.59	7.26	7.54	7.56	8.18	9.16	9.18	10.16	10.18	11.18	12.16	12.18	12.44	13.18	14.16		
Palting Mundenham		5.37		6.02	6.15	6.22	6.27	6.30		6.37		6.47	7.00	7.27	7.57	8.19	9.19			9.19	10.19	11.19		12.19		13.19			
Palting Singham		5.38		6.03	6.16	6.23	6.28	6.31		6.38		6.48	7.01	7.28	7.58	8.20	9.20			9.20	10.20	11.20		12.20		13.20			
Palting Guggenberg		5.39		6.04	6.17	6.24	6.29	6.32		6.39		6.49	7.02	7.29	7.59	8.21	9.21			9.21	10.21	11.21		12.21		13.21			
Mattsee Moorbad		5.40		6.05	6.18	6.25	6.30	6.33		6.40		6.50	7.03	7.30	8.00	8.22	9.22			9.22	10.22	11.22		12.22		13.22			
Mattsee Überfuhr		5.42		6.07	6.20	6.27	6.32	6.35		6.42		6.52	7.05	7.32	8.02	8.24	9.24			9.24	10.24	11.24		12.24		13.24			
Mattsee Seeparkplatz Nord		5.43		6.08		6.28		6.36		6.43		6.53	7.06	7.33	8.03	8.25	9.25			9.25	10.25	11.25		12.25		13.25			
Mattsee Ortschaft Nord		5.44		6.09		6.29		6.37		6.44		6.54	7.07	7.34	8.04	8.26	9.26			9.26	10.26	11.26		12.26		13.26			
Mattsee Ortsmitte		5.45		6.10		6.30		6.38		6.46		6.55	7.08	7.35	8.05	8.27	9.27			9.27	10.27	11.27		12.27		13.27			
Mattsee Ochsenharing		5.46		6.11	6.23	6.31		6.39		6.46		6.56	7.09	7.36	8.06	8.28	9.28			9.28	10.28	11.28		12.28		13.28			
Mattsee Seeparkplatz Nord								6.33																					
Bus fährt weiter nach:																													
Salzburg Hbf (Südtiroler Platz)		7.29		6.50				7.10		7.18			7.23					9.11		10.11		11.11	12.11		13.11		14.11		
Salzburg Hbf (Bahnsteige 11,12)																													

S	Schultag in OÖ	Sbg	schulfreie Zeiträume (Tage) in Salzburg (2020): 21.Dez.2019 bis 06.Jän.2020, 10.Feb. bis 15.Feb., 04.April bis 14.April, 22.Mai, 30.Mai bis 02.Juni, 11.Juli bis 13.Sep., 24.Sep., 27.Okt. bis 02.Nov.2020	schulfreie Zeiträume (Tage) in OÖ (2020): 21.Dez.2019 bis 06.Jän.2020, 17.Feb. bis 22.Feb., 04.April bis 14.April, 04.Mai, 22.Mai, 30.Mai bis 02.Juni, 12.Juni, 11.Juli bis 13.Sep., 27.Okt. bis 02.Nov.2020	am 24. und 31.12. kein Verkehr
&'	Niederflurfahrzeug mit Rollstuhl/Kinderwagenstellplatz wenn Schultag in Salzburg				Samstag, Sonn- und Feiertag kein Verkehr
SSb	wenn Schultag in Salzburg				Schultag außer Samstag in OÖ
Fsb	wenn schulfreier Werktag in Salzburg, jedoch nicht am 24. und 31.12.				Betriebsführung: OBB-Postbus GmbH



DER AKTUELLE ZIVILSCHUTZTIPP SCHUTZMASKE SELBSTGEBASTELT

MASKE AUF! ICH SCHÜTZE DICH!

Ganz einfache Regeln helfen, die Verbreitung des Coronavirus zu verlangsamen. Jeder Einzelne muss daran denken: Ich wasche meine Hände und halte Abstand. Ich bleibe zu Hause. Wenn ich, wenn unbedingt nötig, draußen bin, verhalte ich mich auch ohne Symptome so, als ob ich infiziert wäre - was für mich bedeutet, sobald ich Menschen begegnen könnte: Maske aufsetzen! Weil die medizinischen Masken in die Medizin gehören, basteln wir uns einfache Schutzmasken selbst.



Verschiedene Materialien helfen

- Laut einer Studie der Uni Cambridge erreichen Operationsmasken einen 89%igen Schutz, ein Geschirrtuch 73%, ein Baumwoll-T-Shirt 70%, Leinen 62%, ein Polsterbezug 57%, Seide 54% und ein Schal 49% - somit haben wir viele Möglichkeiten, uns selbst Schutzmasken zu basteln
- Werden Sie kreativ, nutzen Sie Materialien, die Sie zu Hause haben und machen Sie daraus eine sinnvolle Betätigung während der Ausgangsbeschränkung
- Am allereinfachsten ist die Nutzung eines Schals, über Nase und Mund gezogen. Mehr Schutz und Halt haben Sie, wenn Sie bei einem alten Baumwoll-T-Shirt die Ärmel abschneiden und diese übereinander als Maske verwenden
- Aus den oben genannten Materialien lassen sich, je nach Können und Näh-ausstattung, weniger schöne bis professionell aussehende Masken nähen - egal ob mit Gummiringen oder Stoffbändern, etc. zum Befestigen
- Natürlich handelt es sich dabei um keine klinischen Masken, aber es ist besser ein selbst gebasteltes Hilfsmittel aufzuhaben, als gar keinen Schutz
- Das Aussehen der Maske und des Trägers ist nicht wichtig - die Hauptsache ist, wir schützen uns!

Die Maske ersetzt nicht das Abstand halten!

- Obwohl Sie keine Symptome haben, können Sie den Virus in sich tragen und andere Menschen anstecken. Die Schutzmasken vermindern das Risiko für andere, sich anzustecken, denn die Barriere hält Tröpfchen zurück, die beim Husten, Niesen, Sprechen in die Umgebung gelangen können
- Die Maske schützt Sie selbst aber nicht vor einer Ansteckung!
- Wer eine Maske aufhat, fährt sich unbewusst weniger ins Gesicht und verringert so die Gefahr einer Schmierinfektion
- Waschen Sie sich vor dem Aufsetzen und vor dem Absetzen die Hände
- Die selbstgebastelten Masken müssen, je nach Material, nach jedem Gebrauch gewaschen oder entsorgt werden



Die Initiative „Maske auf! Ich schütze DICH!“ wurde vom OÖ Zivilschutz im Auftrag des Krisenstabes des Landes OÖ ins Leben gerufen. Infos, Ideen und Näh-Anleitungen gibt es auf www.zivilschutz-ooe.at/corona. Dort finden Sie auch nähere Infos zu unserer „Masken-Challenge“ - wir suchen die lustigsten Masken, kreativsten Bastelideen, aktivsten Nähgruppen,..... es werden dabei tolle Sicherheitspreise verlost!



**Maske auf!
Ich schütze
DICH!**

www.zivilschutz-ooe.at/corona



Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Vervielfältigung, Gemeinde Jeging, 5225 Jeging 1,
Tel. 07744/6209, Fax. 07744/6209-19, e-mail: gemeinde@jeding.ooe.gv.at, web: www.jeding.at
Erscheinungsort: 5225 Jeging, Verlagspostamt: 5222 Munderfing
Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeamt Jeging

Die „Nachrichten der Gemeinde Jeging“ sind ein Medium zur Information und Berichterstattung über Angelegenheiten der Gemeinde und deren interessante lokale Ereignisse. Alle Angaben ohne Gewähr. Eine Haftung für Schäden, die sich auch der Verwendung der veröffentlichten Inhalte ergeben, ist ausgeschlossen.